



# Sammlung Theaterzettel

## Der Vogelhändler

Langer, Ferdinand

1901-05-06

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Montag, den 6. Mai 1901.

*Für*  
Sechshunddreißigste Vorstellung außer Abonnement.

# Der Vogelhändler.

Operette in 3 Aufzügen (nach einer Idee des Bréville) von M. West und L. Held. Musik von Carl Zeller.  
In Scene gesetzt von Herrn Regisseur Fiedler. — Dirigent: Herr Hofkapellmeister Langer.

## Personen:

Kurfürstin Marie	Frau Fiore.	Emmerenz, seine Tochter	Frl. Grandhomme.
Baronin Adelaide	Frau De Lant.	Nebel, Wirthin	Frau Schönsfeld.
Comtesse Mimi	Frau Schilling.	Fette, Kellnerin	Frl. Breisch.
Baron Weps, kurfürstlicher Wald- und Wildmeister	Herr Hecht.	Duendel, Hoflakai	Herr Peters.
Graf Stanislaus, Garde-Offizier, sein Neffe von Scharrnagel, Kammerherr	Herr Kromer.	Mauroner } Tyroler	Herr Füllkrug.
Süßle	Herr Hildebrandt.	Egidi }	Herr Schödl.
Würmchen } Professoren	Herr Lösch.	Wagerl }	Herr Strubel.
Adam, Vogelhändler aus Tyrol	Herr Godek	Zwilling } Gemeinde-Ausschüsse	Herr Moser.
Die Briefchristel	Herr Maiff.	Keller }	Herr Voigt.
Schneck, Dorfschulze	Frl. Fladniger.	Weinleber }	Herr Sachs.
	Herr Voisin.	Ein Piqueur	Herr Weide.

Zeit der Handlung: Im Anfang des 18. Jahrhunderts. — Ort der Handlung: In der Rheinpfalz.

Kasseneröffnung  $1\frac{1}{2}$  7 Uhr. **Anfang präzise 7 Uhr.** Ende 10 Uhr.

Nach dem ersten Aufzuge findet eine größere Pause statt.

Leibücher sind an der Kasse für 50 Pfennige zu haben.

**Alle Freibillets sind für heute aufgehoben.**

## Eintritts-Preise.

Ganze Logen.		Einzelne Logenplätze.		Loge I. Rang, 1. Reihe	
Bartree	Mt. 3.25 per Platz	Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	6.—	2. u. 3. Reihe	Mt. 4.75 per Platz
Logen I. Rang	3.75	2, 3. und 4. Reihe	5.—	Logen II. Rang, 1. Reihe	4.25
Logen II. Rang	2.—	Reserveloge II. Rang, 1. Reihe	3.50	2. und 3. Reihe	3.—
		2. und 3. Reihe	3.—	Loge III. Rang, 1. Reihe	2.50
		Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.—	2. u. 3. Reihe	2.—
		2. und 3. Reihe	1.50	Spreßig im I. Parquet	1.20
Parterrelogen 1. Reihe	4.25	Parterrelogen 1. Reihe	4.25	Spreßig im II. Parquet	3.50
2. u. 3. Reihe	3.75	2. u. 3. Reihe	3.75	Stehplatz im Parquet	2.50
				Parterre	1.50
				Gallerieloge	—80
				Gallerie	—40

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreis mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Speersitze an: Die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Dienstag, den 7. Mai 1901. 85. Vorstellung im Abonnement B.

## Fest = Vorstellung

zu Ehren der Allerhöchsten Anwesenheit Ihrer Königl. Hoheiten des Großherzogs und der Großherzogin von Baden.

# Die Geisha.

Operette in 3 Akten.

Text von Owen Hall. Musik von Sidney Jones. Deutsch von C. M. Roehr und Julius Freund.